



Ein Gemeinschaftsprojekt des Wasserwirtschaftsamts Landshut und der Regierung von Niederbayern.

Mit Unterstützung von



Bayerisches  
Staatsministerium  
für Umwelt und  
Verbraucherschutz



Bayerischer  
Naturschutzfonds



Landkreis  
Dingolfing-  
Landau



Stadt  
Dingolfing



Stadt Landau  
an der Isar

und des EU-Förderprogramms LIFE Natur.



[www.flusserlebnis-isar.de](http://www.flusserlebnis-isar.de)

Herausgeber: Wasserwirtschaftsamt Landshut,  
eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen  
Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz,  
Seligenthaler Str. 12, 84034 Landshut

E-Mail: [poststelle@wwa-la.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-la.bayern.de)  
Gestaltung: alma grafica UG, [www.almagrafica.de](http://www.almagrafica.de)  
Druck: die Umweltdruckerei, [www.dieumweltdruckerei.de](http://www.dieumweltdruckerei.de)  
Bildnachweis: Wolfgang Lorenz, Klaus Leidorf  
Stand: April 2016

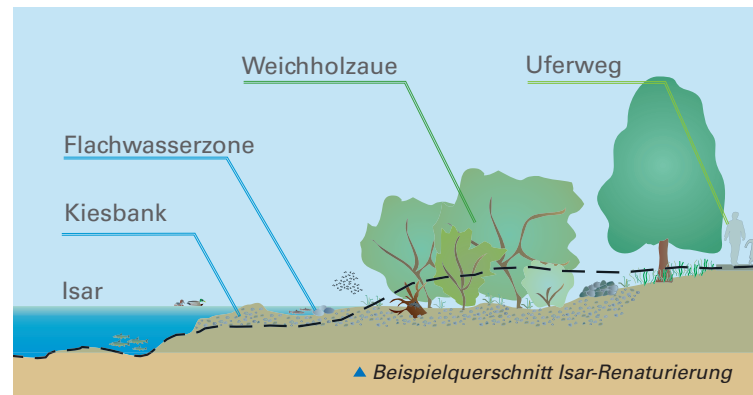
© Wasserwirtschaftsamt Landshut, alle Rechte vorbehalten

Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird die Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter  
Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informa-  
tionsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen  
sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der  
Bayerischen Staatsregierung.



## Ziele & Maßnahmen

### Themenbereich Wasser

- Neuschaffung strukturreicher Uferböschungen
- Entwicklung von Kiesbänken und Flachwasserzonen
- Wiederherstellung unverbauter Uferböschungen
- Herstellung naturnaher Ufer- und Gewässerbettstrukturen
- Ökologische Aufwertung eines Sickergrabens
- Naturnahe Gestaltung eines bestehenden Auengerinnes
- Neuanlage eines Seitenarmes der Isar
- Neuschaffung und Optimierung von Auegewässern

### Themenbereich Wald

- Umbau dichter Auengebüsche zu gestuften Auwäldern
- Entwicklung und Optimierung standorttypischer Hart- und Weichholzauwälder
- Neuschaffung von Hart- und Weichholzauwäldern
- Sanierung von Kopfweiden

### Themenbereich Wiesen

- Entwicklung von Kalk-Trockenrasen
- Entwicklung von mageren Flachlandmähwiesen
- Floristische Aufwertung der Wiesen

## And the winner is...

Die Maßnahmen dienen in erster Linie dazu, die Isar selbst und ihre Auen als Lebensraum seltener Tier- und Pflanzenarten ökologisch aufzuwerten. Aber auch die Bevölkerung profitiert: die Flusslandschaft wird attraktiver, der Fluss wird wieder freier zugänglich und so mit allen Sinnen erlebbar. Ein doppelter Gewinn also – für Mensch und Natur.



Seltene Flussfisch-Arten wie die Barbe, Vogel-Arten der Auwälder wie der Halsbandschnäpper, oder die Pflanzenwelt der Auwiesen mit attraktiven Arten wie dem Helm-Knabenkraut werden vom LIFE-Projekt profitieren. ▶



LIFE Natur-Projekt  
**Flusserlebnis Isar**



## Flusserlebnis Isar – der Name ist Programm!

Die Isar – kaum ein Fluss ist so eng mit der bayerischen Geschichte und Tradition verbunden: sie ist und bleibt *der* Fluss der Bayern.

Die Isar galt seit jeher als „reißend“, wild und gefährlich. Kein Wunder – konnten doch die Hochwässer schnell und unerwartet Zerstörung und Leid über die Bevölkerung bringen. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die untere Isar daher vor allem zum Schutz vor Hochwasser, aber auch zur Land- und Energiegewinnung befestigt, begradigt, eingedämmt und letztlich in eine Kette von Stauseen umgewandelt.

Fließen kann sie heute nur noch unmittelbar unterhalb der Staustufen. Die früher so typischen Kiesufer und -inseln, Nebenarme, Uferabbrüche und Auegewässer sind verschwunden oder vergrast, viele Tier- und Pflanzenarten selten geworden. Der Fluss ist nicht mehr die Lebensader unserer Heimat, sondern eher Fremdkörper und Barriere.

Das soll sich jetzt wieder ändern. Mit dem von der EU geförderten LIFE-Projekt wollen das Wasserwirtschaftsamt Landshut und die Regierung von Niederbayern als Höhere Naturschutzbehörde –

zusammen mit zahlreichen Partnern und Unterstützern aus der Region – die Isar naturnäher gestalten.

**Die Isar wieder mit allen Sinnen spüren und erleben können und gleichzeitig der Natur ein Stück lebendige Flusslandschaft zurückgeben – das ist unser Ziel.**

### Projektgebiet mit Trittsteinprinzip

Die Isar ist mit einer Lauflänge von 295 km der viertgrößte Fluss Bayerns.



Ihr Unterlauf fließt durch die Städte Landshut, Dingolfing, Landau a. d. Isar und Plattling und mündet gegenüber der Stadt Degendorf in die Donau.

Für das LIFE-Projekt wurden am Isar-Unterlauf zwischen Loiching und Ettliling sieben Teilgebiete ausgewählt, die als Trittsteine zukünftig das ökologische Rückgrat der Flusslandschaft bilden sollen. Zusammen erreichen sie eine Fläche von ca. 700 ha.



▲ Heutiger Zustand der befestigten und begradigten Isar in Dingolfing

► Vorbild: Isar-Renaturierung bei Landau

## Wissenswerte Projektinformationen

**Offizieller Projekttitle:** Renaturierung der Isar und ihres Überschwemmungsgebietes in der Region des Unteren Isartals

**Kurztitel:** Flusserlebnis Isar

**Antragsteller und Projektträger:** Bayerisches Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz, erstes gemeinsames LIFE-Projekt der Naturschutz- und Wasserwirtschaftsverwaltung in Bayern

**Projektpartner, die das Projekt anteilig mitfinanzieren:** Bayerischer Naturschutzfonds, Landkreis Dingolfing-Landau, Stadt Dingolfing, Stadt Landau a. d. Isar

**Projektleitung:** Wasserwirtschaftsamt Landshut und Regierung von Niederbayern als Höhere Naturschutzbehörde

**Federführung und operative Abwicklung:** Wasserwirtschaftsamt Landshut mit Unterstützung externer Projektmanagementleistungen

**Projektbudget:** ca. 6,4 Mio. Euro und damit bislang größtes LIFE-Projekt in Bayern

**EU-Förderung:** Förderanteil aus dem EU-Förderprogramm LIFE Natur ist 60%

**Projektlaufzeit:** Oktober 2015 bis Dezember 2022

